

## Philosophie: Liste der Operatoren für die schriftliche Abiturprüfung

Die in den zentralen schriftlichen Abituraufgaben verwendeten Operatoren (Arbeitsaufträge) werden in der folgenden Tabelle definiert und inhaltlich gefüllt. Entsprechende Formulierungen in den Klausuren der Studienstufe sind ein wichtiger Teil der Vorbereitung der Schülerinnen und Schüler auf das Abitur.

Neben Definitionen und Beispielen enthält die Tabelle auch Zuordnungen zu den Anforderungsbereichen I, II und III (vgl. *Richtlinie für die Aufgabenstellung und Bewertung der Leistungen in der Abiturprüfung*), wobei die konkrete Zuordnung auch vom Kontext der Aufgabenstellung abhängen kann und eine scharfe Trennung der Anforderungsbereiche nicht immer möglich ist.

Operator und Anforderungsbereich (AB)	Definition	Beispiel
<b>Analysieren</b> AB II-III	Die formale Gestaltung und die Argumentationsstruktur eines Textes in einem Material untersuchen und interpretierend darstellen. Die expliziten und impliziten Prämissen, Denkvoraussetzungen und Thesen erfassen und formulieren, Begründungszusammenhänge und intendierte Folgerungen klären.	Analysieren Sie Nietzsches Ausführungen über den „Übermenschen“!  Analysieren Sie Picassos Bild „Guernica“!
<b>Auseinandersetzen mit / diskutieren</b> AB III	Eine explizit kritische Stellungnahme auf der Grundlage ausgewiesener Kriterien entwickeln.	Setzen Sie sich mit Russells These, das Christentum sei inhuman, auseinander!  Diskutieren Sie Epikurs Position bezüglich des Todes!
<b>Begründen</b> AB III	Ursachen und/oder Gründe für bestimmte Sachverhalte oder Positionen nennen oder schlüssige Kausalzusammenhänge darlegen.	Begründen Sie Ihre Auffassung mit Blick auf mögliche Konsequenzen!
<b>Beschreiben</b> AB I	Sachverhalte in eigenen Worten in ihrem Zusammenhang darlegen (in der Regel mit Bezug zu Materialien).	Beschreiben Sie die wesentlichen Elemente Ihrer präsentativen Gestaltung!
<b>Beurteilen</b> AB III	Ein selbstständiges Urteil unter Verwendung von Fachwissen und Fachmethoden auf der Basis ausgewiesener Kriterien formulieren und begründen.	Beurteilen Sie die Plausibilität der vorliegenden ethischen Positionen!
<b>Darstellen</b>	Einen Zusammenhang strukturiert und sachlich formulieren.	Stellen Sie Lockes Vorstellung vom Naturzustand dar!

Operator und Anforderungsbereich (AB)	Definition	Beispiel
AB I-II		
<p><b>Eine philosophische Problemreflexion durchführen</b> AB I-III</p>	<p>Eine umfassende und differenzierte Erörterung eines philosophischen Problems eigenständig konzipieren und darlegen, d. h.:</p> <p>Philosophische Implikationen des vorgelegten Materials bestimmen, das Problem formulieren und dessen Relevanz erläutern, in einen philosophischen Zusammenhang einordnen, eine argumentative bzw. gestalterische Auseinandersetzung mit einer begründeten eigenen Stellungnahme entwickeln.</p>	<p>Führen Sie eine philosophische Problemreflexion zu Peter Singers These von der „Gleichheit der Tiere“ durch!</p> <p>Führen Sie eine philosophische Problemreflexion durch, indem Sie eine kontrastierende Präsentation zu Vorstellungen vom „guten Leben“ anhand der Materialien gestalten!</p>
<p><b>Einordnen</b> AB II</p>	<p>Nachvollziehbar und verständlich durch Beispiele das eigene Verständnis veranschaulichen.</p>	<p>Ordnen Sie Sokrates' Rede über Diotima in den Diskussionsablauf des Symposions ein!</p>
<p><b>Entwerfen</b> AB III</p>	<p>Ein Konzept in seinen wesentlichen Grundzügen erarbeiten und darstellen.</p>	<p>Entwerfen Sie einen eigenen Diskussionsbeitrag zur Frage der möglichen Legitimität eines Präventivkrieges!</p>
<p><b>Erläutern</b> AB II</p>	<p>Nachvollziehbar und verständlich durch Beispiele das eigene Verständnis veranschaulichen.</p>	<p>Erläutern Sie die Unterschiede in den Formulierungen Kants bezüglich des kategorischen Imperativs!</p>
<p><b>Erörtern</b> AB II-III</p>	<p>Ein Beurteilungsproblem erkennen und darstellen, unterschiedliche Positionen sowie Pro- und Kontra-Argumente abwägen und eine Schlussfolgerung erarbeiten.</p>	<p>Erörtern Sie, ob und inwiefern Rawls Begriff des „veil of ignorance“ für die politische Realität von Bedeutung sein kann!</p>
<p><b>Erschließen</b> AB II-III</p>	<p>Etwas Neues oder nicht explizit Formuliertes durch Schlussfolgerungen aus etwas Bekanntem herleiten.</p>	<p>Erschließen Sie mögliche Konsequenzen aus v. Weizsäckers Kernthesen in „Macht und Wahrheit“ für eine diskursethische Entscheidungsfindung!</p>
<p><b>Gestalten</b> AB I-III</p>	<p>Einen konzeptionellen Beitrag nach ausgewiesenen Kriterien ausführlich und differenziert</p>	<p>Gestalten Sie eine fiktive Talkrunde für den Rundfunk, die zum Thema „Unsere</p>

<b>Operator und Anforderungsbereich (AB)</b>	<b>Definition</b>	<b>Beispiel</b>
	erarbeiten.	Verantwortung für das Klima“ verschiedene philosophisch orientierte Beiträge enthält!
<b>Herausarbeiten AB I-III</b>	Wesentliche Thesen und Argumente aus dem vorliegenden Material strukturiert und komprimiert darstellen.	Arbeiten Sie Descartes zentrale Thesen und Argumente aus dem Text heraus und stellen Sie diese dar.
<b>In Beziehung setzen AB II</b>	Zusammenhänge unter vorgegebenen oder selbst gewählten Gesichtspunkten begründet herstellen.	Setzen Sie Wittgensteins Begriff des „Sprachspiels“ in Beziehung zu Aspekten der Kommunikationstheorie v. Thuns!
<b>Stellung nehmen AB III</b>	Eine explizit persönliche Einschätzung eines Problems oder einer gegebenen Problemstellung differenziert erarbeiten.	Nehmen Sie begründet Stellung zu der These v. Weizsäckers, dass im Kampf um die Macht die partielle Wahrheit eine Waffe sei!
<b>Verfassen eines Essays AB II-II</b>	Methodisch ist zu unterscheiden zwischen 1. dem stark erörternden Essay, der vor allem abwägende Argumente einander gegenüberstellt und der Klärung von Entscheidungsfragen dient und 2. dem an Montaigne angelehnten Essay, der einen Gedanken entfaltet, Phänomene ausleuchtet und bis zum Selbstwiderspruch reflektiert.	Zu 1: Verfassen Sie einen Essay über die Frage, ob der Mensch Selbstfindung oder Selbsterfindung braucht! Zu 2: Verfassen Sie einen Essay über Freundschaft!
<b>Vergleichen AB II-III</b>	Nach vorgegebenen oder selbst gewählten Aspekten Unterschiede, Ähnlichkeiten und Gemeinsamkeiten ermitteln und darstellen.	Vergleichen Sie die Aussagen von Popper und Russel über die Möglichkeiten einer „wahren Erkenntnis“!
<b>Wiedergeben AB I</b>	Einen Zusammenhang in eigenen Worten nachvollziehen.	Geben Sie das Höhlengleichnis in den wesentlichen Schritten wieder!
<b>Zusammenfassen AB I</b>	Wesentliche Aspekte (des Materials) in eigenen Worten strukturiert und komprimiert wiedergeben.	Fassen Sie Descartes' Argumente in eigenen Worten zusammen!

Quelle: Richtlinie für die Aufgabenstellung und Bewertung der Leistungen in der Abiturprüfung  
(Abiturrichtlinie 2015)